

Industrie rutscht in die Rezession

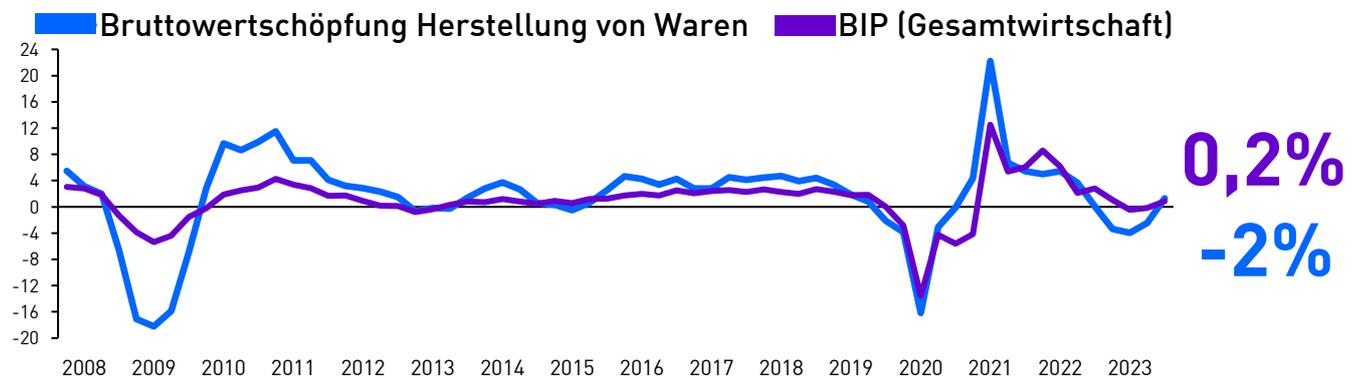
14. Oktober 2022

Abteilung für Wirtschaftspolitik

Die weltweite Konjunktur hat sich in den letzten Monaten eingetrübt. Österreichs Wirtschaft wird nächstes Jahr stagnieren, das WIFO erwartet ein BIP-Wachstum von nur 0,2 %. In der Industrie steht in Österreich sowie bei unserem wichtigsten Handelspartner Deutschland sogar eine Rezession vor der Tür, wobei die energieintensiven Branchen besonders gefährdet sind. **Das WIFO prognostiziert einen 2-prozentigen Rückgang der realen Wertschöpfung in der Herstellung von Waren für 2023, in einzelnen Quartalen wird sogar mit Einbußen von bis zu 4 % gegenüber den jeweiligen Vorjahresquartalen gerechnet.** Ein Grund dafür ist der weltweite konjunkturelle Abschwung, der die Warennachfrage nächstes Jahr einbremsen dürfte. Frühindikatoren bestätigen den Abwärtstrend: Einkaufsmanagerindizes zeigen steil bergab, die Neuaufträge der heimischen Industrie sinken seit Mai. Die Welthandelsorganisation WTO geht davon aus, dass der Welt-handel 2023 bloß um 1 % zulegen wird, für Österreich erwartet das WIFO gar nur ein Exportplus von 0,1 %.

Bruttowertschöpfung der Industrie sinkt im Jahr 2023 um 2 % in Österreich

Reale Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %



Quelle: WIFO

Die Verfügbarkeit und Preisentwicklung von Energie werden auch mittelfristig entscheidend für die Wettbewerbsfähigkeit des Industriestandorts Europa sein. Aktuell ist Gas in der EU rund siebenmal teurer als in den USA.

FAZIT: Die stark gestiegenen Energiepreise sowie die globale konjunkturelle Eintrübung belasten die Aussichten der Industrie. Die Branche steht vor großen Herausforderungen, denn zusätzlich zu den hohen Energiekosten muss sie auch die Anforderungen zur Erreichung der Klimaziele bewältigen. Der **Transformationsfonds** ist eine wichtige und notwendige Maßnahme, um Unternehmen bei Investitionen in klimaneutrale Produktionsanlagen zu unterstützen. Außerdem müssen **Genehmigungsverfahren für den Ausbau der erneuerbaren Energieinfrastruktur beschleunigt werden.**